

PRESSEMITTEILUNG

Neuer Citea-Stadtbus von VDL Bus & Coach

VDL Bus & Coach führt einen neuen Stadtbus mit völlig ebenem Boden ein. Dieser Stadtbus namens Citea ist das erste Modell einer neuen Busgeneration für den öffentlichen Personenverkehr. Die Einführung des Citea ist einer der Höhepunkte der 'UITP Mobility and City Transport Exhibition' in Helsinki, wo er präsentiert wird.

Ergänzung

Der Citea löst den SB 250 Jonckheer und den Diplomat ab, soll aber ganz klar auch das jetzige Produktprogramm von VDL Bus & Coach ergänzen. Das neue Konzept bietet reichlich Raum für die Abstimmung des Busses auf die spezifischen nationalen Anforderungen der Verkehrsbetriebe. So besteht z.B. die Möglichkeit, eine normale oder extrabreite Ein- und Ausstiegstür einzubauen, um so die unterschiedlichen Wünsche öffentlicher Personenverkehrsbetriebe zu erfüllen. Der Citea lässt sich dank modularer Bauweise zu einem Stück Maßarbeit verfeinern, das jedem Verkehrsbetrieb genau das bietet, was er sucht.

Europäische Wünsche

Bei der Entwicklung des Citea wurden die Wünsche der Verkehrsbetriebe in den verschiedenen europäischen Ländern zusammengetragen und in ein Konzept umgesetzt, das sich durch ein hohes Maß an Modularität, kompakte Abmessungen und eine Wendigkeit auszeichnet, die den Bus für jeden Einsatz geeignet macht. Für VDL Bus & Coach bietet dies die Möglichkeit, sich auf dem Markt für öffentliche Verkehrsmittel noch deutlicher als 'European Player' zu manifestieren, der in der Lage ist, auf alle lokalen Wünsche und Besonderheiten einzugehen. Aus diesem Grund wurde der Bus innerhalb von VDL Bus & Coach von einem internationalen Team entwickelt. Konstrukteure von VDL Berkhof Heerenveen (Niederlande) und VDL Jonckheere (Belgien) waren in das Projekt involviert, um maximalen technischen Input und maximale Marktkenntnis zusammenzubringen.

Bewährte Technik

Die Bauweise des neuen Stadtbusses beruht auf Leichtgewicht-Systemen, die VDL Berkhof Heerenveen schon seit vielen Jahren mit Erfolg für den Ambassador nutzt und die ihre Effektivität und Kraft längst hinlanglich unter Beweis gestellt haben. Ein Beispiel sind die Schraubverbindungen, die eingesetzt werden, um das Dach, die Seitensparren und die Seitenpaneele miteinander zu verbinden, so dass im Kollisionsfall eine schnelle Reparatur ohne größere Demontagen möglich ist. Und weil sich der gesamte Bus aus Modulen

zusammensetzt, ist auch die Lieferung von Ersatzteilen völlig unproblematisch – VDL Parts hat sie vorrätig.

Deutliche Familienähnlichkeit

Was das Design angeht, weist der Citea die gleichen stilistischen Merkmale auf wie der Jonckheere-Reisebus, der 2005 auf der Busworld in Kortrijk vorgestellt wurde. Verantwortlich dafür zeichnet Industriedesigner Axel Enthoven, dem es gelungen ist, eine unverkennbare Familienähnlichkeit zwischen beiden Bussen herzustellen. Vor allem die gemeinsamen Stilelemente beim Kühlergrill und am Heck der beiden Busse lassen die Familienbande deutlich erkennen. Auch die Beleuchtung auf der Grundlage von LED-Elementen wurde bei beiden Fahrzeugen auf die gleiche Weise in Karosserie und Design integriert.

Eindhoven, 21. Mai 2007

VDL Bus & Coach bv
Marleen van Zeeland
Communications
Telefon +31 (0)40 292 5080
m.v.zeeland@vdl.nl

VDL Bus & Coach bv
Ernest Worthington
Director Public Transport
Telefon +31 (0)40 292 5000
e.worthington@vdlbuscoach.nl